

In kurzem erscheint:

Robert Budzinski

Die Entdeckung Ostpreußens

Mit 55 Orig.-Holzschnitten des Verfassers / Großquart / Halbln. etwa M. 3.50

Raum hat Rasmussen von den fernsten Stämmen Grönlands berichtet, da erhalten wir die nicht weniger Aufsehen erregende Kunde von der Entdeckung Ostpreußens, dieser Tat eines tollkühnen Forschermutes. Sie ist das Verdienst von Robert Budzinski, einem der namhaftesten ostdeutschen Künstler, der von seinen unerhörten Entdeckungen in lustiger Weise erzählt und daneben dieses schöne sagenhafte Inselnd in nicht weniger als 55 Holzschnitten von hohem künstlerischem Reiz vorführt. U. a. konnte er die Merkwürdigkeit feststellen, daß sich Einflüsse der Kultur unseres andauernd untergehenden Abendlandes selbst in diesem Thule bemerkbar machen. Auch sonst gibt es des Rätselhaften und Wunderbaren genug — handelt es sich doch um die eigenartigsten Insulaner der nördlichen Halbkugel, um ein Reich unerschöpflicher Möglichkeiten. Ubrigens sollen sich die Eingeborenen im näheren Verkehr als ziemlich harmlos herausstellen, auch soll die Verständigung mit ihnen nicht allzu schwer sein. Daß es unter ihnen Menschenfresser geben soll, ist ins Reich der Fabel zu verweisen. Ungewöhnlich zahlreich dagegen sind in diesem Land die Genies der reinen Vernunft.

Vorzugsangebot bis Erscheinen:

Ab 10 Exemplare 45 Prozent, ab 20 Exemplare 50 Prozent

Verlangzetteln anbei.

Ⓜ

Carl Reißner / Verlag / Dresden